

## Eine Nacht gemeinsam Ostern feiern

In diesem Jahr wird im „Haus der Kirche“ in Eisenberg/Steinborn zum fünften Mal vom Ostersonntag, dem 26. März, zum Ostersonntag, dem 27. März, eine Osternacht gestaltet und gefeiert, bei der wirklich die ganze Nacht über Gottesdienst gefeiert wird. Es wird um 21:00 Uhr im „Haus der Kirche“ begonnen. Zum Auftakt gibt es ein gegenseitiges Kennenlernen, eine Einführung in die „Nacht“ und ein kleines Abendessen. Um 22:00 Uhr wird dann der erste Gottesdienst gefeiert, zu dem auch Gemeindeglieder willkommen sind, die nicht die Nacht mitwachen wollen. Dann folgt zu jeder vollen Stunde ein Gebet mit einer kleinen Liturgie in der Kirche. Noch zweimal, um 24:00 und um 03:00 Uhr werden ausführlich Gottesdienste gefeiert. Dabei wird versucht sich dem Geheimnis von Schöpfung, Passion, Ostern und Auferstehung von vielen Seiten aus zu nähern.

Während der Nacht gibt es Gelegenheit in einem „Bistro“ aufzutanken, in einem Kreativbereich Ostermotive zu gestalten und in einem Ruhebereich auszuspannen oder zu schlafen. Selbstverständlich ist in der Kirche zu jeder Zeit Raum und Gelegenheit zur Meditation und zum Gebet.

Um 06:00 Uhr ist dann Auferstehungsgottesdienst mit Abendmahl, zu dem auch alle eingeladen sind, die nicht die ganze Nacht gewacht haben.

Das Ganze endet dann in einem fröhlichen Osterfrühstück zu dem alle Teilnehmenden etwas beisteuern dürfen. Nur die „Grundnahrungsmittel“ Eier, Kaffee, Brot sind gerichtet. Bis jetzt gab es immer einen überreichlich gedeckten Tisch.

„Alle sind herzlich eingeladen. Überwinden Sie Berührungsängste und eine verständliche Fremdheit. Wagen Sie eine neue Erfahrung gelebter Frömmigkeit. Für viele Menschen ist es ein Experiment, aber die Erfahrungen des vergangenen Jahres sind so mutmachend, dass sich schon viele auf dieses spirituelle Erlebnis freuen.“

Foto: epd-bild

### Die Passionsblume

Es sind vor allem die auffallend ausgebildeten Blütenteile, die diese hübsche Kletterpflanze zu etwas besonderem machen. Wenn sich die schnell vergänglichen Blüten öffnen, offenbaren sie ihr bedeutungsvolles Geheimnis – ihre verblüffende Ähnlichkeit mit den Attributen des Leidens Christi:

- Ein rot gesprenkelter Strahlenkranz bildet die Dornenkrone
- Drei Narben erinnern an die Nägel
- Der gestielte Fruchtknoten gleicht einem Kelch
- Ranken stellen die Geißeln dar
- Fünf Staubblätter bilden die Wunden
- Dreilappige Blätter ähneln der Lanze

Passionsblume: Der Name weist auf den Weg, den Jesus von der Gefangennahme bis zur Kreuzigung gegangen ist.



**Bitte beachten: In der Nacht von Ostersonntag auf Ostermontag werden die Uhren um eine Stunde vorgestellt auf die Sommerzeit.**

### Familienfreizeit in Grindelwald

In der Zeit vom 29. August bis 04. September bieten wir eine Familienfreizeit mit Pfarrer Schmidt an. Wir fahren wieder ins Ferienheim Lauchbühl in der Nähe von Grindelwald in den Schweizer Alpen. Informationen bei Pfarrer Schmidt, ☎ 7213.

### 28. Second-Hand-Basar vom Baby bis zum Teenager 2005

Der Krabbeltreff der Prot. Kirchengemeinde Eisenberg/Steinborn veranstaltet am Samstag, dem 05. März, von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr und am Montag, dem 7. März von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr wieder seinen Second-Hand-Basar für Frühling- und Sommerbekleidung (Größe 62 - 176), sowie Spielzeug und Kinderausstattung.

15 % des Umsatzes kommen dem Straßenkinderprojekt PROAME in Sao Leopoldo in Brasilien zu Gute. Der Krabbeltreff unterstützt schon seit vielen Jahren dieses Projekt und will dies auch weiterhin tun.

### 7 Wochen ohne

Wer bei der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ mitmachen möchte, komme bitte ab Dienstag, dem 01.03., um 19:00 Uhr in den KonfirmandInnenraum im Ev. Gemeindehaus. Die weiteren Treffen sind dann bis zum 15.03. ebenfalls dienstags um 19:00 Uhr. Weitere Informationen bei Gemeinmediakonin Regina Rempel, ☎ (06351) 131486.

### Ökumenische Bibelwoche

Wegen der Visitation im Februar muss die ökumenische Bibelwoche in den Monat April verschoben werden. Sie findet voraussichtlich statt vom 11. bis 15.04. zum Thema „Angesichts des Himmels...“, sieben Texte aus dem Lukasevangelium.

4. März 2005

## Weltgebetstag der Frauen

18:30 Uhr Kleiner Saal  
im Ev. Gemeindehaus

„Lasst uns Licht sein“ heißt das Motto des Weltgebetstags 2005. Die Tonplastik von Lies Pilgram erinnert uns an die Geschichte der beiden Königreiche Juda und Israel (das zweite Buch Könige, Kapitel 5.1.15)



Foto: Kirsch

## Hallenfußballturnier des CVJM Eisenberg

Am Sonntag, dem 6. März 2005, veranstaltet der CVJM Eisenberg das 15. CVJM-Hallenfußballturnier. Start ist um 9:00 Uhr in der Sporthalle der DOS/Hauptschule mit einer gemeinsamen Andacht. Um 9:15 Uhr wird das erste Spiel, CVJM Kaiserslautern – CVJM Eisenberg, angepfiffen. Erstmals spielen neben 12 Aktiven-Mannschaften auch 6 F-Jugend-Teams um den Titel. Titelverteidiger aus dem Jahr 2004 ist der CVJM Nierstein. Die weiteren Teams kommen aus der Pfalz, Rheinhessen und Hessen. Aus unserer Region nimmt neben dem CVJM Eisenberg ein Team des Gymnasiums Weierhof am Aktiven-Turnier teil. Die F-Jugend-Mannschaften kommen fast alle aus der näheren Umgebung.

Rund um die Spiele wird den Besuchern ein ansprechendes Rahmenprogramm geboten. Für das leibliche Wohl der Sportler und Zuschauer ist bestens gesorgt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des CVJM bieten den Gästen aus nah und fern belegte Brötchen, Bratwurst, alkoholfreie Getränke sowie Kaffee und Kuchen zu günstigen Preisen. Den ganzen Tag über informieren CVJM und Evangelische Jugend über ihr umfangreiches Angebot an regelmäßigen Gruppenstunden und Freizeiten für Kinder und Jugendliche. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendarbeit in Eisenberg zugute.

Der CVJM freut sich auf viele Zuschauer ... und über viele Kuchenspenden! Wenn sie die Arbeit des CVJM mit einer Kuchenspende unterstützen möchten, dann melden Sie sich bitte bei Familie Hase, Tel. 4 23 94. Vielen Dank!

*Matthias Hein*

## Ökumenischer Kreuzweg der Jugend, Freitag, 18.3. 2005

### „Vor Augen: Das Kreuz“

Am Freitag vor Palmsonntag sind in den Kirchengemeinden Deutschlands alle Jugendlichen aufgerufen den Kreuzweg der Jugend mitzugehen.

Ruud Bartlema hat 1988 die Bilder des diesjährigen Kreuzweges geschaffen. Der Künstler lebt in der Nähe von Utrecht und ist evangelischer Theologe und Prediger in einer Gemeinde.

Der Künstler hat seine Bilder auf Zeitungsnachrichten gemalt. Der Malgrund für die Passion Jesu sind also aktuelle Meldungen von Leid, Ungerechtigkeit und Gewalt. Die heutigen Leidensgeschichten sind auf diese Weise verwoben mit der Passion Jesu. Die Bilder sind eine Einladung die Welt mit anderen Augen zu sehen:

Das Betrachten der Passion Jesu öffnet unseren Blick für die Leiden unserer Mitmenschen und umgekehrt werden wir in der Not der Menschen das Gesicht Jesu entdecken.

In weit über sechstausend Gemeinden wird der Kreuzweg ökumenisch gebetet. Evangelische und katholische Christinnen und Christen in ganz Deutschland und darüber hinaus setzen damit ein Zeichen der Verbundenheit und der Hoffnung inmitten aller Dunkelheiten, Ängste und allen Unheils.

Treffpunkt ist am Freitag, dem 18. März, um 18:00 Uhr in der Kath. Kirche in Eisenberg. Während des Kreuzweggebets wird mit dem großen Kreuz nach Steinborn ins Haus der Kirche gelaufen. Im Anschluss sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Für einen Fahrdienst zurück nach Eisenberg ist gesorgt.

## Sozialpolitisch Ökumenischer Arbeitskreis (SÖA)

### » Am Puls der Zeit «

#### 03.03. - 20:00 Uhr

Ev. Gemeindehaus - Lutherstubb  
„Die Stimme der Kirche  
bei der Landesregierung“  
Referent: Dr. Joachim Buchter,  
Büro der Ev. Kirchen in Mainz

#### 21.04. - 20:00 Uhr

Ev. Gemeindehaus - Lutherstubb  
„Jugend und christlicher Glaube“  
Referent: Herr Werner Busch  
Weltjugendtagsbeauftragter  
der Diözese Speyer

#### 01.05. - 10:00 Uhr Gottesdienst / Eucharistiefeier prot. und kath. Kirche

Pfr. Dydo / Pfr. Schmidt  
Falls keine Kundgebung, dann  
ökumenischer Frühschoppen im Thomas-  
Morus-Haus

#### Sie erhalten Auskunft bei:

Werner Vogel  
F.-v.-Müller-Str. 4                      4 15 05

Pfarrer Marek Dydo  
Kath. Pfarramt  
Kerzenheimerstr. 12                      72 96

Pfarrer Friedrich Schmidt  
Prot. Pfarramt I  
Friedrich-Ebert-Str. 15                      72 13

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth  
Prot. Pfarramt II  
Theodor-Storm-Str. 44                      84 19



### Studienfahrt nach Speyer Samstag, 21. Mai 2005

Fahrt im 50-Personen-Bus  
Fahrkosten pro Person: 12,- €  
für Familien mit Kindern  
bis 10 Jahren: 22,- €  
Abfahrt 08:30 Uhr  
Marktplatz Eisenberg



#### Tagesprogramm:

10:00 Uhr Treffen mit Herrn Bruno am  
Dom (Hauptportal), der die Führung  
„Jüdisches Leben in Speyer“ (ca. 2 Std.)  
macht. Eintritt im Judenbad:  
50 Cent pro Person  
Anschließend Mittagessen  
14:30 Uhr Besuch im Kloster St. Magda-  
lena mit Lichtbildschau, Ausstellung  
zu Edith Stein (ca. 1,5 Std.)  
Abschluss: ökumenische Andacht  
in der Klosterkirche.



Fotos: [www.speyer.de](http://www.speyer.de)